



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Heinrich Böll: Nobelpreisträger für Literatur*

Das komplette Material finden Sie hier:

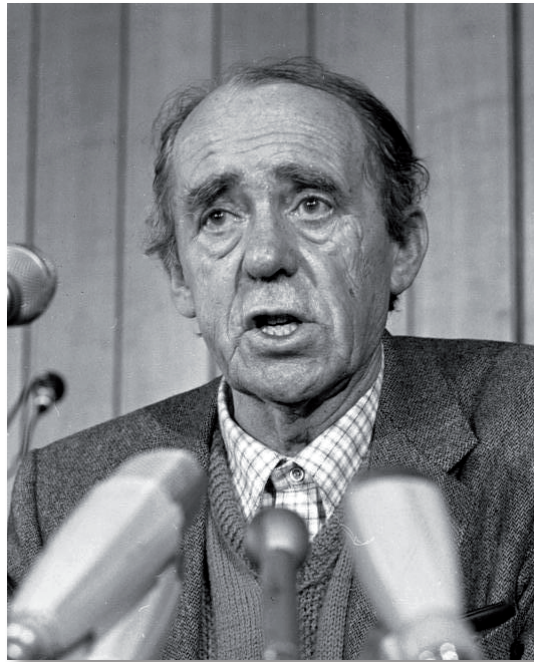
[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## Heinrich Böll: Nobelpreisträger für Literatur

„Guter Mensch“, „kritischer Bürger“, „guter Deutscher“, „moralische Instanz“, „Anwalt der Schwachen“, „Gewissen der Nation“?

Helmut Dewitt, Zülpich



Bundesarchiv/Wikimedia Commons – CC BY-SA 3.0

Heinrich Böll war auch politisch engagiert

I/F

Heinrich Böll, Nobelpreisträger für Literatur im Jahre 1972, erfuhr sehr unterschiedliche Bewertungen seines Wirkens. Dies begründet sich zum einen in der großen Vielfalt seiner literarischen Werke, welche nahezu alle Gattungen umfassen, zum anderen aber auch in seinen kritischen Äußerungen zu politischen und gesellschaftlichen Themen sowie in seinem aktiven persönlichen Eintreten für seine Auffassungen. Folgen Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern Böll in literarischen Texten aus verschiedenen Schaffensphasen, in gesellschaftskritischen Essays und der Bewertung seines Wirkens in der Öffentlichkeit.

Methodisch soll die Vermittlung in Form des Lernzirkels eine differenzierte Bearbeitung des Materials mit dem Ziel einer eigenständigen Bewertung von Bölls Schaffen ermöglichen und damit der Emanzipation der Lernenden dienen.

### Das Wichtigste auf einen Blick

**Klasse:** 10–13

**Dauer:** 10–11 Stunden + LEK

**Kompetenzen:**

- Lesen
- Sich mit Texten und Medien auseinandersetzen

## Fachwissenschaftliche Hinweise

Auf eine Darstellung von Bölls Biografie sowie seines literarischen und gesellschaftlichen Schaffens und seiner Bewertung in Rezensionen wird an dieser Stelle verzichtet, da sie den Rahmen dieser Beschreibung der Unterrichtsreihe sprengen würde.

Eine sehr aktuelle, detaillierte Zusammenstellung bietet **Jochen Schuberts Veröffentlichung „Heinrich Böll“**, welche von der Heinrich-Böll-Stiftung im Theiss-Verlag 2017 herausgegeben wurde. Hilfreich mögen auch die Quellenangaben im Anhang sein, besonders die Internetveröffentlichungen ermöglichen eine schnelle und meist zuverlässige Information.

Zudem werden wichtige Aspekte jeweils im Rahmen der von den Schülerinnen und Schülern\* zu erwartenden Ergebnisse zusammengefasst (Erwartungshorizont).

\* Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

### Die Wahl des Themas

Der **hundertste Geburtstag** Heinrich Bölls hat dessen **Lebenswerk** und die Bewertung seiner Person noch einmal verstärkt in die Öffentlichkeit gebracht. So wurden in der Presse, zum Beispiel im Kölner Stadtanzeiger, in Form einer Artikelreihe Kurzinformationen und Interpretationen verschiedener Romane sowie biografische Daten veröffentlicht. Zudem äußerten sich viele seiner Weggefährten über Heinrich Böll und seine Bedeutung für sie. Dies sollte Anlass sein, sich auch schulisch noch einmal mit seinen Werken zu beschäftigen, welche über Jahrzehnte eine **wichtige Stellung im Deutschunterricht** innehatten, in den letzten Jahren dann mehr und mehr aus dem Kanon verschwanden.

Lohnend ist es sicherlich, Heinrich Bölls **Werke** im Unterricht zu thematisieren, da sie aufgrund ihrer **gattungstheoretischen Vielfalt** besonders geeignet erscheinen, die Analyse von literarischen Texten wie auch von **Essays** und anderen **Sachtexten** einzuüben. Zudem ist durch die Kenntnis der **Biografie** Bölls, seiner Werke und der unterschiedlichen Bewertung seines Schaffens den Schülern die Möglichkeit gegeben, **selbst begründet Stellung** zu beziehen. Dass sich auf dieser Basis eine geeignete Lernzielüberprüfung in Form der Analyse und Interpretation eines Textes von Heinrich Böll anbietet, rundet die Unterrichtsreihe ab.

## Didaktisch-methodische Überlegungen

Die Bearbeitung der Materialien soll in Form des **Lernzirkels** erfolgen. Dies ermöglicht eine **individuelle Auseinandersetzung** mit dem gebotenen Arbeitsmaterial, zudem auch eine innere **Differenzierung**, indem nicht alle Stationen von allen Schülern zu durchlaufen sind. So werden einige Stationen als **Pflichtstationen** festgeschrieben, andere als **Wahlstationen** (M 5, M 13), welche Ausweichmöglichkeiten bieten, wenn alle anderen Stationen besetzt sind, zudem **Zusatzstationen** für sehr zügig arbeitende Schüler darstellen. Bei einer Binnendifferenzierung sowie in einer 10. Klasse sollte man je nach Leistungsstand auf etwas schwierige Materialien verzichten (M 4, M 6, M 11). In einigen Fällen ist die Sozialform frei wählbar (**Einzel-, Partner- oder Kleingruppenarbeit**), sodass auch die soziale Kompetenz geschult werden kann.

Es gibt alternativ die Möglichkeit, die Unterrichtsreihe in anderer methodischer Form anzulegen, wodurch sich die Zahl der Unterrichtsstunden voraussichtlich erhöhen wird.

### Die Rolle der Lehrkraft

Die Lehrkraft wird im Rahmen der Lernzirkelarbeit zum **Organisator** und **Helfer** bzw. Berater. Sie sorgt dafür, dass das gebotene Material wiederverwendbar oder in Form von Kopien in ausreichender Zahl vorhanden ist und genügend Arbeitsplätze zur Verfügung stehen. Zudem muss es die Möglichkeit der **Selbstkontrolle** an allen Stationen geben. Hier bieten sich wiederverwendbare Lösungsblätter an. Die verschiedenen Stationen sind nicht aufeinander aufbauend, in einigen Fällen können aber von der Lehrkraft Hinweise gegeben werden, welche vorab zu bearbeitenden Materialien sinnvoll sind.

### Zu Lernerfolgskontrollen

Die Lernzirkelarbeit bietet wie andere Unterrichtsmethoden auch die Möglichkeit von schriftlichen und mündlichen Lernerfolgskontrollen, welche entweder von der Lehrkraft oder den Schülern selbst bewertet werden können.

## Verlaufsübersicht

### Heinrich Böll: Nobelpreisträger für Literatur

„Guter Mensch“, „kritischer Bürger“, „guter Deutscher“,  
„moralische Instanz“, „Anwalt der Schwachen“,  
„Gewissen der Nation“?

I/F

### Stunde 1 Wie gehen wir vor? – Einstieg und Organisation des Stationenlaufs

Material	Verlauf
M 1	<i>Einstieg</i> / Erläutern des Verfahrens des Lernzirkels und Bereitstellung der Arbeitsmaterialien durch die Lehrkraft (LA); Stellen von Fragen zum Ablauf der Unterrichtsreihe durch die Schüler (SA, UG)
M 1	<i>Erarbeitung</i> / Die SuS stimmen sich mit anderen SuS bezüglich eventueller Phasen der Partnerarbeit im Verlauf der Unterrichtsreihe ab, suchen einen Arbeitsplatz, versorgen sich mit Arbeitsblatt M 1 und bearbeiten dieses (SA)
M 1	<i>Ergebnissicherung</i> / Überprüfen der Arbeitsergebnisse anhand der Lösungsblätter und Stellen von eventuell neu aufgetretenen Fragen zum weiteren Ablauf der Unterrichtsreihe durch die Schüler (SA)
<i>Stundenziel:</i> Die Schülerinnen und Schüler lernen die Methode des Arbeitens an Stationen kennen, analysieren ein erstes Arbeitsblatt und lernen wichtige Phasen von Heinrich Bölls Biografie und ihre Bedeutung für sein schriftstellerisches Werk kennen.	



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Heinrich Böll: Nobelpreisträger für Literatur*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

